

THOMAS NEWS

AUSGABE 4 / JUNI 2010

„Wow – who is this guy
with the green sculpture?“ *

*Julian Schnabel anlässlich seines Besuches in der
Galerie Thomas Modern über Arne Quinze.

HIGHLIGHTS – Internationale Kunstmesse München

Einen „Goldenen Oktober“ prophezeit die Süddeutsche Zeitung mit Blick auf die Wiederaufnahme der traditionsreichen Kunstmesse im Herzen der Stadt.

Vom 22. Oktober bis 1. November 2010 findet im Haus der Kunst eine neue, internationale Kunstmesse statt. Die führenden Kunsthändler, die sich bisher unter dem Begriff 'Munich Highlights' bereits zusammen gefunden hatten, werden München wieder zum Schauplatz einer herausragenden Kunstmesse mit internationalem Charakter machen. Ca. 50 hochkarätige deutsche und internationale Aussteller werden dem gehobenen Qualitätsanspruch dieser Veranstaltung gerecht werden. Das Spektrum der vertretenen Sparten reicht von der Kunst der Antike bis zu Werken der Klassischen Moderne.



Bruce Livie, Raimund Thomas, Konrad O. Bernheimer und Georg Laue (v.l.n.r.) bilden den Vorstand der 'HIGHLIGHTS – internationale Kunstmesse München'. Raimund Thomas wird für den Bereich 'Moderne Kunst' verantwortlich sein. „Beste Aussichten im Haus der Kunst“ kündigt die Frankfurter Allgemeine Zeitung an. Wir sind zuversichtlich und hoch motiviert, ein erfolgreiches neues Kapitel der Kunstmesen in München aufzuschlagen und freuen uns auf Ihren Besuch im Haus der Kunst.

Ihre Silke Thomas

Ihr Raimund Thomas

Ihre Heike Grossmann, Direktorin Galerie Thomas

Ihr Jörg Paal, Direktor Galerie Thomas Modern

INTERNATIONALE AUSSTELLUNGEN

Le grand geste! Informel and Abstract Expressionism, 1946 – 1964

museum kunst palast, Düsseldorf

bis 1. August 2010

Die Ausstellung 'Le grand geste!' zeichnet mit 150 Gemälden den Weg und die künstlerische Entwicklung von Informel und Abstraktem Expressionismus nach. Besondere Bedeutung nehmen innerhalb der Ausstellung die deutschen gestisch-abstrakten Künstler ein – Brüning, Dahmen, Gaul, Götz, Hoehme, Nay, Schultze, Schumacher, Sonderborg, Thieler und Trier – die in 'Le grand geste!' in einem übergeordneten, internationalen Kontext betrachtet werden können.

Mel Ramos. 50 Jahre Pop Art

Villa Stuck, München

25. Juni bis 3. Oktober 2010

Anlass der bisher größten europäischen Retrospektive des bedeutenden Pop-Art-Künstlers Mel Ramos ist neben seinem 75. Geburtstag auch das mehr als 50-jährige Bestehen der Pop-Art-Bewegung. Der repräsentative Querschnitt durch sein Lebenswerk umfasst hauptsächlich Gemälde, aber auch Entwurfsskizzen und Skulpturen sind vertreten.

Arman

Centre Pompidou, Paris

22. September 2010 bis 17. Januar 2011

Museum Tinguely, Basel

16. Februar bis 15. Mai 2011

Auch die Ausstellung der Werke Armans hat retrospektiven Anspruch. Das Centre Pompidou in Paris und das Museum



Tinguely in Basel beleuchten die komplette Karriere des französisch-amerikanischen Objektkünstlers aus einem noch nie da gewesenen Blickwinkel. Die Galerie Thomas gibt als Leihgabe *Jéricho* von 1960 zur Ausstellung.

Der Blaue Reiter auf Reisen, Tokio

23. November 2010 bis 6. Februar 2011

Zwischen November 2010 und September 2011 wird in vier japanischen Städten – Tokio, Nagoya, Kobe und Yamaguchi – eine prominente Auswahl von Bildern des 'Blauen Reiter' aus dem Lenbachhaus gezeigt. Einen Schwerpunkt bildet dabei das Frühwerk Wassily Kandinskys von seinen ersten 'russischen' Bildern zu den abstrakten Kompositionen der Münchner Zeit. Wir freuen uns, wenn die Bilder wieder zu Hause im Lenbachhaus sind – die Wiedereröffnung ist für 2012 geplant!

KUNST & EVENTS EXTERN

DAS BAYERISCHE OBERLAND... EINE REISE WERT

Wir schicken Sie diesen Sommer raus auf's Land und zwar ins Bayerische Oberland. Denn es gibt kaum ein schöneres Beispiel für eine Region in der Kunst, Kultur und Natur so nahe beieinander liegen und verschmelzen.

Kochel am See

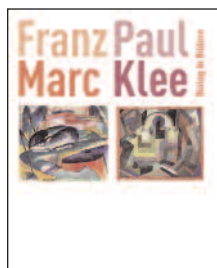
Franz Marc Museum

Paul Klee – Franz Marc: Dialog in Bildern

27. Juni – 3. Oktober 2010

Paul Klee und Franz Marc verband bis zum frühen Tod Marcs im Ersten Weltkrieg eine enge Freundschaft, die für die Entwicklung beider Künstler von besonderer Bedeutung war. Die Ausstellung wird erstmals die Beziehung beider Künstler umfassend dokumentieren. Zu sehen sind ihre illustrierten Briefe und Postkarten, Werke, die sie sich schenkten, gemeinsame Projekte, die sie planten, und die wesentlichen Bilder jener Jahre, die in engem Austausch entstanden.

Zur Ausstellung erscheint der ausführliche Katalog 'Paul Klee – Franz Marc. Ein Dialog in Bildern' im Nimbus Verlag zum Preis von EURO 36,-.



Murnau

Das Münter-Haus und das Schloßmuseum Murnau

Am Rande Murnaus liegt das Münter Haus, auch 'Russenhaus' genannt. Hier lebten Gabriele Münter und Wassily Kandinsky gemeinsam in den Sommermonaten von 1909 – 1914. Gabriele Münter blieb bis zu Ihrem Lebensende. Dort entstanden Werke und Ideen, die als Kunst des 'Blauen Reiter' berühmt wurden.

Öffnungszeiten: Di-So, 14-17 Uhr

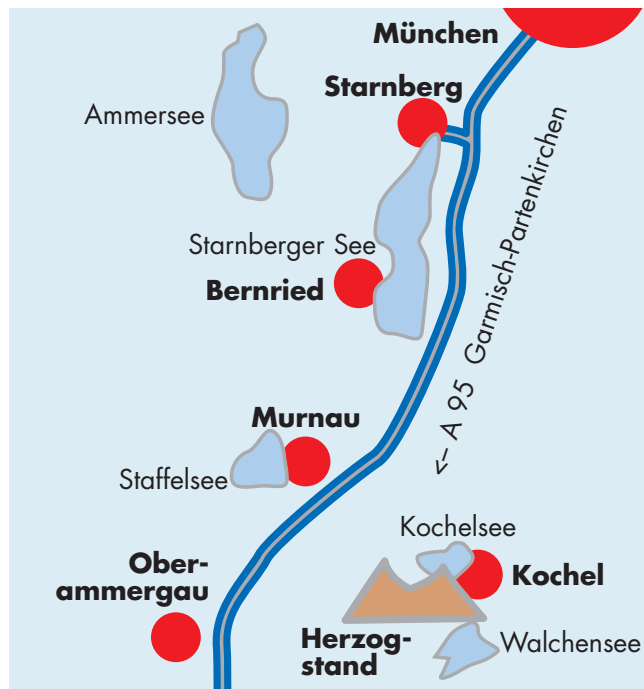


Foto: Simone Gaensheimer

Auch im Schloßmuseum Murnau können Sie Arbeiten von Gabriele Münter und dem 'Blauen Reiter' sehen. Verpassen Sie nicht ab 22. Juli die Sonderausstellung 'Max Beckmann. Die Apokalypse. Visionen der Endzeit in Überlieferung und Moderne' (bis 7. November 2010) Öffnungszeiten Di-So, 10-17 Uhr

Herzogstand

Das Bayerische Oberland hat viele Künstler inspiriert – bei einem Spaziergang rund um den Walchensee oder bei einer Wanderung auf einem der umliegenden Berge werden Sie rasch verstehen warum. Das herrliche Panorama der Region bietet sich Ihnen zum Beispiel auf dem Herzogstand. Falls Sie der Bergaufstieg nicht reizt, können Sie auch auf die Herzogstandbahn umsteigen, die Sie in nur vier Minuten auf 1.600 Meter bringt. Von dort bieten sich zahlreiche Wandermöglichkeiten in jeder Schwierigkeitsstufe und Länge an.



Bernried am Starnberger See

Buchheim Museum

Museum der Phantasie / Sammlung Buchheim

Ein Besuch im Buchheim Museum ist ein Erlebnis, das alle Sinne anspricht, da hier Natur, Kunst und Architektur ineinander übergehen. Direkt am Ufer des Starnberger Sees befindet sich der mehrgliedrige und abwechslungsreiche Baukörper von Günter Behnisch, der die außergewöhnliche Vielfalt der Kunstwerke widerspiegelt. Besonders reizvoll ist die Anfahrt zum Buchheim Museum über den Starnberger See. Zum Preis von EURO 19,- erhalten Sie ein Kombi-Ticket für eine See-Rundfahrt inkl. Museumseintritt. Nähere Informationen zur Museumslinie erhalten Sie unter Tel. +49-8151-80 61.

Oberammergau

Passionsspiele Oberammergau 2010

15. Mai bis 3. Oktober 2010

Die Passionsspiele in Oberammergau gehen auf eine 375 Jahre alte Tradition zurück. In einer großartigen Gemeinschaftsleistung des ganzen Dorfes Oberammergau entstanden, unter der Leitung von Christian Stückl, die Passionsspiele des Jahres 2010.



Stückl hat den Text der Spiele 2010 grundlegend überarbeitet. Restkarten sind an der Tageskasse erhältlich. Weitere Informationen unter www.passionsspiele2010.de
© Oberammergauer Passionsspiele 2010
Foto: Brigitte Maria Mayer

KUNST & EVENTS INTERN

AUSBLICK BEI THOMAS

Messen Herbst 2010

Wir freuen uns, Sie auf folgenden internationalen Kunstmessen im zweiten Halbjahr 2010 willkommen heißen zu dürfen:

HIGHLIGHTS München 22. Oktober – 1. November
Art Basel Miami Beach 2. – 5. Dezember

OPEN ART 2010

10. – 12. September 2010

Zeitgenössische Kunst in den Münchner Galerien:
Mit der Open Art eröffnen die Galerie Thomas und die Galerie Thomas Modern sowie 60 weitere Münchner Galerien gemeinsam die neue Saison nach der Sommerpause.

Galerie Thomas Modern

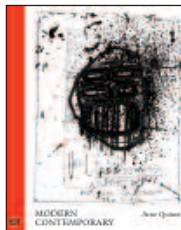
ARNE QUINZE

MY HOME, MY HOUSE, MY STILTHOUSE

10. September bis 20. November 2010

In der Galerie Thomas Modern beginnt mit der Open Art die umfangreiche Ausstellung von Skulpturen und Bildern Arne Quinzes. Für die Ausstellung 'My Home, My House, My Stilthouse' schafft der belgische Künstler eigens Werke, darunter auch eine großformatige Installation die in der Eingangshalle zu sehen sein wird.

Am 11. September können Sie Arne Quinze live erleben. Anlässlich der Buchpräsentation von 'Arne Quinze: Modern – Contemporary' laden wir Sie zu einem Künstlergespräch in die Galerie Thomas Modern ein.
Samstag, 11. September 2010, 16 Uhr



Galerie Thomas

WERKE DES DEUTSCHEN EXPRESSIONISMUS

10. September bis 6. November 2010

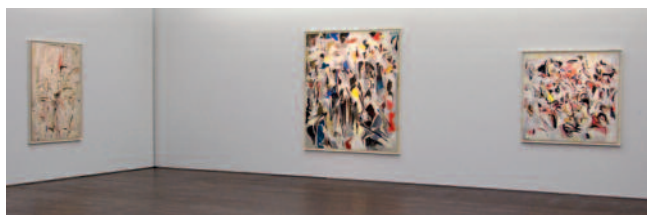
Die Galerie Thomas startet im Herbst mit Werken des Deutschen Expressionismus in die Saison. Aktuell befinden wir uns in der Vorbereitungs- und Akquisephase.

Kommen Sie bitte auf uns zu, wenn Sie Werke haben, die Sie für dieses Ausstellungsprojekt abgeben möchten. Vielen Dank!

Fast fertig! **gARTen**

Im Juli 2010 erscheint der 5. Katalog unserer Reihe 'gARTen', in dem ein herausragendes Angebot von verkäuflichen Aussenskulpturen wichtiger Künstler des 20. und 21. Jahrhunderts präsentiert wird.

PRESSESTIMMEN



Joan Mitchell

Münchner Merkur, 8. März 2010:

Gegen den Muff der Spießler

Die Bilder sind wie Musik: Im brodelnden, jazzigen New York der Fünfzigerjahre entwickelte die raubeinige Dame mit dem empfindsamen Kern aus den Steilvorlagen von Jackson Pollock und Co. einen ebenso wilden wie lyrischen Stil. In der Münchner Galerie Thomas Modern werden jetzt in einer großzügigen, fast musealen Schau Werke aus genau jener entscheidenden Phase gezeigt.

Handelsblatt, 12. März 2010:

Emotionen in der Malerei sichtbar gemacht

Joan Mitchell gehört zur ersten Garde des Abstrakten Expressionismus. Doch in Deutschland ist die Amerikanerin noch ein Geheimtipp. Die Münchener Galerie Thomas Modern widmet der Künstlerin in hohen lichtdurchfluteten Räumen eine eindrucksvoll und aufschlussreich präsentierte Werkübersicht der 'Roaring Fifties'. Es sind exzellente Beispiele für die mit hochemotional geführtem Pinsel kühl komponierten 'allover paintings' der ersten künstlerischen Reife Mitchells.

TEFAF in Maastricht

Der Tagesspiegel, 13. März 2010: Unter Göttern

Die Maastrichter Tefaf ist die Kunstmesse der Superlative – und ein Museum auf Zeit. Die Klassische Moderne hat einen starken Auftritt bei der Galerie Thomas (München) mit Edvard Munchs *Sitzender junger Frau* von 1916.

ART COLOGNE

Weltkunst, 04/2010: ART COLOGNE

Im Bereich der Klassischen Moderne und der etablierten Positionen der Kunst nach 1945 zeigt sich die Art Cologne in gewohnter Qualität. Die Münchener Galerie Thomas zeigt neben den klassischen Positionen nun auch Zeitgenössisches mit ihrem 2009 erweiterten Programm 'Thomas Modern'. „Wir teilen unseren sehr großen Stand auf der Art Cologne auf in die räumlich getrennten Präsentationen 'Galerie Thomas' und 'Galerie Thomas Modern'“ erklärt Silke Thomas. Zu den Glanzstücken bei Thomas gehört die großformatige, farbintensive abstrakte Komposition *Jota* in Weiß, Gelb, Rot, Grün und Schwarz von Ernst Wilhelm Nay aus dessen bester Schaffenszeit, dem Jahr 1959.



AKTUELL

Galerie Thomas Modern

ERNST WILHELM NAY – Scheibenbilder

bis 4. September 2010



Sonnenweg von 1956, eine Leihgabe von Prof. Dr. Dr. Thomas Olbricht

Die Scheibenbilder, die Nays Werk von 1954 bis 1962 bestimmten, bilden eine besondere Werkgruppe. Umso erstaunlicher, dass es bislang keine Ausstellung gab, die diese so faszinierenden Bilder zusammengestellt hat. Diese Aufgabe hat uns in Anbetracht der großartigen neuen Räumlichkeiten der Galerie Thomas Modern außerordentlich gereizt. So freut es uns ganz besonders, dass wir mit vielfacher Unterstützung und Fürsprache, in erster Linie von Frau Elisabeth Nay-Scheibler, der Ernst Wilhelm Nay Stiftung, sowie privaten und öffentlichen Leihgaben dieses Projekt realisieren konnten.

Zur Ausstellung erscheint ein ausführlicher Katalog zum Preis von EURO 18,-.

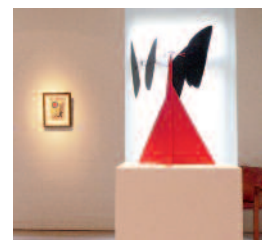
Galerie Thomas

ALEXANDER CALDER –

JOAN MIRÓ

bis 31. Juli 2010

Die Galerie Thomas stellt in einer eigens konzipierten Ausstellung die befreundeten Künstler Alexander Calder und Joan Miró gegenüber. Von dem lebenslangen und konstruktiven künstlerischen Austausch zwischen dem Amerikaner und dem Spanier zeugen zahlreiche Querverweise in ihren Werken. Bis 31. Juli haben Sie noch die Möglichkeit, sich in der Galerie Thomas selbst ein Bild der Künstlerfreundschaft zu machen und Referenzen, Assoziationen, Einflüsse und Zitate anhand der Original-Arbeiten zu entdecken und ausgesuchte Werke zu erwerben.



Werkverzeichnis der Gemälde

Gabriele Münters

Die Gabriele Münter- und Johannes Eichner-Stiftung wird ein Werkverzeichnis der Gemälde von Gabriele Münter erarbeiten. Dafür sollen alle Ölgemälde erfasst, dokumentiert und reproduziert werden. Eine große Anzahl der Gemälde von Gabriele Münter befindet sich heute in Privatsammlungen, die leider nicht alle bekannt sind.

Wenn Sie über Informationen verfügen, die für die Erstellung des Werkverzeichnisses von Bedeutung sind, wären wir Ihnen sehr dankbar für Ihre Hinweise an Patricia von Eicken: p.voneicken@galerie-thomas.de

Schatzkammer

Wie in jedem Newsletter stellen wir hier eine besonders attraktive Arbeit vor, die wir für junge Sammlungen zu einem Spezialpreis anbieten können.



JOAN MITCHELL *Flower III*
(Bedford Series), 1981
Farblithographie auf handgeschöpftem Arches
107,95 x 82,55 cm
signiert und nummeriert 44/70 unten rechts
Auflage 70 Exemplare
Originalpreis: EURO 4.200,-
Thomas News Leser/Innen: EURO 3.600,-

© GALERIE THOMAS | Estate of Joan Mitchell,
Courtesy Joan Mitchell Foundation, New York | 2010

Galerie Thomas Modern auf Facebook

Werden Sie Fan der Galerie Thomas Modern auf Facebook! Hier bekommen Sie Einblick in unsere Arbeit hinter den Kulissen, sei es beim Ausstellungsaufbau in der Galerie oder auf einem unserer Messestände. Hier finden Sie auch die neuesten Presseveröffentlichungen über die Galerie Thomas Modern und sind stets auf dem neuesten Stand! Besuchen Sie uns Online. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wie hat Ihnen die Ausstellung von Ernst Wilhelm Nays 'Scheibenbilder' in der Galerie Thomas Modern gefallen? Was halten Sie von unserem Internet-Auftritt? Sprechen unsere Einladungskarten Sie an? Wir freuen uns über jede Rückmeldung, Kritik und Anregung an Barbara Zmeck b.zmeck@galerie-thomas.de / +49-89-29 000 855 und werden die konstruktivsten THOMAS NEWS-Leserbriefe in unserer nächsten Ausgabe veröffentlichen.

IMPRESSUM

Sie möchten THOMAS NEWS in Zukunft zusätzlich oder ausschließlich per E-Mail erhalten? Gerne! Besuchen Sie unsere Website unter www.galerie-thomas.de und klicken Sie auf News, um sich dort in unseren Verteiler einzutragen. Sie erhalten dann die e-Ausgabe unseres Newsletters.

Ausgabe 4 / Juni 2010

Wenn nicht anders gekennzeichnet gilt:

© Galerie Thomas 2010 / VG Bild-Kunst, Bonn 2010

Mo - Sa 10-18

Türkenstrasse 16 · 80333 München · Germany
Telefon +49-89-29 000 860 · Telefax +49-89-29 000 866
modern@galerie-thomas.de · www.galerie-thomas.de

GALERIE THOMAS MODERN

Mo - Fr 9-18 · Sa 10-14

Maximilianstrasse 25 · 80539 München · Germany
Telefon +49-89-29 000 80 · Telefax +49-89-29 000 888
info@galerie-thomas.de · www.galerie-thomas.de

GALERIE THOMAS